

lichtwerk IM RAVENSBERGER PARK



Neu im Programm

TRAUTMANN
„Jeder Fußballfan kennt diesen Namen, und jeder andere sollte ihn ebenfalls kennen, denn Bernd Trautmann wurde nicht nur zur Torwartlegende, sondern zum Symbol für die Versöhnung zwischen Deutschland und Großbritannien nach dem Ende des 2. Weltkriegs. Marcus H. Rosenmüller (WER FRÜHER STIRBT, IST LÄNGER TOT) hat die an sich schon spannende Lebensgeschichte des Ausnahmesportlers zu einem bewegenden Melodram entwickelt, das - spannend und unterhaltsam und mit einem glänzenden David Kross in der Hauptrolle - eindeutig aufs ganz große Publikum zielt. Taschentücher nicht vergessen!“ (programmokino.de) Bernd Trautmann (David Kross), 1923 in Bremen geboren, wird mit 17 Jahren in die Wehrmacht eingezogen. Zum Ende des Zweiten Weltkrieges gerät er in britische Kriegsgefangenschaft und wird in der Nähe von Manchester inhaftiert. Bei einem Fußballspiel unter deutschen Kriegsgefangenen wird Jack Friar, Coach des Provinzclubs St. Helens, auf Bernds Talent als Torwart aufmerksam und engagiert ihn für seinen Verein. Trautmann verliert sein Herz an Margaret, die hübsche Tochter seines Trainers. Als der Erfolgsverein Manchester City Bernd „Bert“ Trautmann als Torwart engagiert, löst die Verpflichtung des deutschen „Nazi-Torwarts“ eine große Welle der Entrüstung und des Protestes aus. Während des legendären Cup-Finals 1956 sichert Bernd seiner Mannschaft vor 100.000 Besuchern im Londoner Wembley-Stadion den spektakulären Sieg – und gewinnt zugleich die Herzen aller Fußballfans. **Um David Kross' deutlichen Akzent nicht zu verpassen empfehlen wir Ihnen den Besuch der Vorstellungen im Englischen Original mit Untertiteln!**

B/R: Marcus H. Rosenmüller. D: David Kross, Freya Mavor, John Henshaw. D/GB/Irland 2018, 120 Min., FSK: ab 12, Erstausführung!



Reservierung: 0521 55 76 777
und www.lichtwerkkino.de



BEALE STREET

Zwei Jahre nach seinem überraschenden Oscar-Gewinner „Moonlight“ thematisiert Barry Jenkins in „Beale Street“ erneut die afro-amerikanische Gegenwart - auch wenn sein Film in den 70ern spielt. Basierend auf dem bekanntesten Meisterwerk von James Baldwin erzählt er von Liebe und Rassismus und vor allem der Ungerechtigkeit des amerikanischen Justizsystems. Barry Jenkins stellt in BEALE STREET mit viel Feingefühligkeit der Willkür einer weißen Justiz eine junge und tiefe Liebe entgegen „wie man sie seit vielen Jahren nicht mehr auf der Leinwand gesehen hat“ (Tagesspiegel).

IF BEALE STREET COULD TALK B/R: Barry Jenkins. D: Kiki Layne, Stephan James, Colman Domingo. USA 2018, 120 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!

DIE SISTERS BROTHERS



Leichen pflastern ihren Weg. Die Brüder Eli und Charlie gelten als große Kaliber im Killer-Kosmos, für ein paar Dollar mehr erledigt das skrupellose Duo für den geheimnisvollen „Commodore“ die tödlichen Aufträge. Ein wichtiger Deal gerät außer Kontrolle, als ihr Kontaktmann zum Konkurrenten mutiert und sich mit einem geplanten Opfer, dem Erfinder einer Wunderformel für Goldgräber, anfreundet. Vor dem großen Showdown stehen noch allerlei Schamzügel sowie Familien-Streitigkeiten für die Revolverhelden an. Mit Hollywood-Stars im Sattel, gibt Venedig-Gewinner Jacques Audiard dem amerikanischen Mythos so lässig wie originell die französischen Spuren. Sein innovatives Western-Alphabet reicht dabei von Antikapitalismus bis Zahnputzbecher. (programmokino.de)

LES FRÈRES SISTERS B/R: Jacques Audiard. D: John C. Reilly, Joaquin Phoenix, Jake Gyllenhaal, Riz Ahmed. Frankreich, USA, Spanien, Rumänien, Belgien 2018, 121 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!



EIN KÖNIGLICHER TAUSCH

Es geht um den Tausch zweier junger Prinzessinnen, die nach Frankreich bzw. Spanien geschickt werden und heiraten müssen, um den Frieden zwischen den beiden Reichen zu sichern. Historisch präzise erzählter und eindrucksvoll ausgestatteter Kostümfilm. „Inszeniert mit eleganter Zurückhaltung und einen schrillen Blick für Details.“ (epd)

L'ÉCHANGE DES PRINCESSES B/R: Marc Dugain. D: Lambert Wilson, Anamaria Vartolomei, Olivier Gourmet, Catherine Mouchet. F/B 2017, 101 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!



ASCHE IST REINES WEISS

Fast ein wenig langweilig ist es, die Filme von Jia Zhang-Ke Meisterwerke zu nennen, doch was will man machen? Auch „Asche ist reines Weiss“, der neunte Spielfilm des bedeutendsten chinesischen Regisseurs der Gegenwart, ist überwältigend, episch und tief berührend. Vor dem Hintergrund des wirtschaftlichen Aufschwungs China erzählt Jia diesmal von einer unglücklichen Liebe, die auch an den Mythen des Kinos scheitert. (programmokino.de)

JIANG HU ER NU B/R: Jia Zhang-Ke. D: Zhao Tao, Liao Fan, Zheng Xu, Casper Liang. 136 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!

DER VERLORENE SOHN - BOY ERASED

Basierend auf dem autobiografischen Roman von Garrard Conley, schildert das höchst bewegende Drama die Leidensge-

TIPP DER WOCHE



schichte des 19-jährigen Jared, der von seinem streng religiösen Vater gezwungen wird, an einer Konversionstherapie teilzunehmen, um von seiner Homosexualität „geheilt“ zu werden.

BOY ERASED B/R: Joel Edgerton. D: Lucas Hedges, Nicole Kidman, Russell Crowe, Joel Edgerton. USA 2018, 115 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!



DER GOLDENE HANDSCHUH

„Fatih Akin beweist mit seinem Drama über den Hamburger Frauenmörder Fritz Honka viel Mut und deutlich weniger Mitgefühl für sein Publikum. Die teils subtilen, teils deutlichen Gewaltschilderungen könnten viele Kinofans an ihre Grenzen bringen...“

B/R: Fatih Akin (nach dem gleichnamigen Roman von Heinz Strunk). D: Jonas Dassler, Margarethe Tiesel, Katja Studt, Marc Hosemann, Victoria von Trauttmansdorff, Adam Bousdoukos. Deutschland 2019, 110 Min., FSK: ab 18, vierte Woche!

GREEN BOOK - EINE BESONDERE FREUNDSCHAFT

Die stärksten Storys schreibt bekanntlich das Leben. So wie diese um einen latent rassistischen Einfaltspinsel, der in den 60er Jahren als Chauffeur für einen sehr gebildeten, schwarzen Musiker anheuert. Die Tour führt in den tiefsten Süden der USA - und die Abgründe der alltäglichen Diskriminierung. Vergnüglichstes Arthaus-Kino in Bestform!

R: Peter Farrelly. D: Viggo Mortensen, Mahershala Ali, Linda Cardellini. USA 2018, 131 Min., FSK: ab 6, siebente Woche!

DER JUNGE MUSS AN DIE FRISCHE LUFT

Der pummelige neunjährige Hans-Peter wächst in der Geborgenheit seiner fröhlichen Verwandtschaft auf. Sein Talent, andere zum Lachen zu bringen, trainiert er täglich im Krämerladen seiner Oma Änne. Die berührende Kindheitsgeschichte eines der größten Entertainer Deutschlands, Hape Kerkeling. (läuft auch in der Kamera!)

R: Caroline Link. D: Julius Maximilian Weckauf, Luise Heyer, Sönke Möhring, Joachim Król. Deutschland 2018, 100 Min., FSK: ab 6, zwölfte Woche!

ASTRID

Das Biopic über die Jugend der berühmtesten Kinder- und Jugendschriftstellerin der Welt und ihren holperigen Start ins Erwachsenenleben ist ein wunderschöner Film mit einer Heldin, die sich nicht unterkriegen lässt.

UNGA ASTRID B/R: Pernille Fischer Christensen. D: Alba August, Maria Bonnevie, Trine Dyrholm. SW/D/DK 2018, 124 Min. FSK: ab 6, 15. Woche!

BOHEMIAN RHAPSODY

Farrokhs Bulsara alias Freddie Mercury trotzte vielen Konventionen und wurde zu einem der beliebtesten Entertainer der Welt. Seine Band „Queen“ erntete mit einzigartigen Songs viel Ruhm. Musiker-Biopic um „Queen“ und ihren legendären Frontmann.

R: Dexter Fletcher. D: Rami Malek, Mike Myers, Joseph Mazzello. USA 2018, 135 Min., FSK: ab 6, 20. Woche!

PETTERSSON UND FINDUS - FINDUS ZIEHT UM

Findus hüpf Tag und Nacht auf seiner neuen Matratze herum, Pettersson aber möchte seine Ruhe haben. Die Lösung: ein eigenes Spiel- und Hüpf-Domizil für den Kater, gleich nebenan. Findus findet solchen Gefallen daran, selbständig zu sein und alleine zu wohnen, dass er gleich ganz ins Häuschen umzieht. So hat Pettersson sich das allerdings nicht vorgestellt! Muss er sein Leben jetzt etwa ohne seinen kleinen Gefährten führen? Findus muss sich etwas einfallen lassen, um den alten Herren wieder aufzumuntern.

R: Ali Samadi Ahadi. D: Stefan Kurt, Marianne Sägebrecth, Max Herbrechter. Deutschland 2018, 81 Min., FSK: ab 0, empfohlen ab 6, Kinderkino 6,- € Eintritt für Klein und Groß!

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 6,- €!

DAS LICHTWERK-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 14.03. bis 20.03.2019

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
TRAUTMANN	17.30 ● 20.40	17.30 20.40	17.30 20.40	17.30 ● 20.40	17.30 20.40		● 17.30
GREEN BOOK	16.20 18.00	16.20 18.00	16.20 18.00	16.20 18.00	16.20 18.00		16.20 18.00
DIE SISTERS BROTHERS		21.15	21.15	● 21.15	21.15		21.15
BEALE STREET	20.00	20.00	20.00	20.00	20.00		
GOLDENE HANDSCHUH	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00		19.00
JUNGE ... FRISCHE LUFT	15.50	15.50	15.50	15.50	15.50		15.50
KÖNIGLICHER TAUSCH							15.20
ASCHE ... REINES WEISS							21.15
HAMBURGER GITTER							20.00
BOHEMIAN RHAPSODY				13.00			
DER VERLORENE SOHN - BOY ERASED				12.40			
ASTRID				11.30			
?!?SNEAK_PREVIEW?!?							21.00
PETTERSON U. F. - FINDUS ZIEHT UM		14.00	14.00				

● Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

VORHANG AUF FÜR CYRANO 21. März

Paris 1897: Der junge Edmond Rostand ist als Bühnenautor ein potenzielles Genie. Leider jedoch war jedes seiner bisherigen Stücke ein Flop. Doch dann stellt ihn eine berühmte Freundin dem größten Komödianten seiner Zeit vor: Constant Coquelin. Zu Edmonds großer Überraschung besteht dieser darauf, eine Rolle in seinem neuen Stück zu spielen. Das einzige Problem: In drei Wochen soll Premiere sein, und Edmond hat noch kein Wort geschrieben. Fest steht nur der Titel: „Cyrano de Bergerac“.

FRAU MUTTER TIER ab 21. März

Charakterdarstellerin Julia Jentsch überzeugt in dem unterhaltsamen Ensemblefilm mit Tiefgang nach dem Theaterstück von Alexandra Helmig. In ihrem Spielfilmdebüt gelingt es Regisseurin Felicitas Darschin den Drahtseilakt moderner Mütter zwischen Selbstaufpö-



nung und Selbstverwirklichung ironisch und warmherzig, zu inszenieren. Denn Kinder, Kochtopf und Karriere unter einen Hut zu bringen, ist selbst im 21. Jahrhundert für Frauen ein ungelöstes Problem.

EIN GAUNER UND GENTLEMAN ab 28. März

Forrest Tucker verbrachte den Großteil seines Lebens hinter Gittern. Der Grund: Bei ihm handelt es sich um einen berühmten Bankräuber, der in seiner zweifelhaften Karriere zu allem Überfluss ganze 18 Mal aus dem Gefängnis ausbrechen konnte. Regisseur David Lowery erzählt in seiner Gangsterkomödie nun aus dem Leben des vermutlich einzigen Gentleman-Gangsters der Welt.

LICHTWERK EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 10,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 8,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€. 1. Montag: Normal 7,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

Mi 20.00 **HAMBURGER GITTER**

31.000 Polizisten, brennende Autos, 20 Regierungen zu Gast - eine Stadt scheint traumatisiert. Auch eineinhalb Jahre nach dem G 20 Gipfel sucht die Polizei noch mit allen Mitteln nach hunderten Verdächtigen, die Politik fordert harte Strafen, die Gerichte leisten Folge und die wenigen kritischen Stimmen verblassen im allgemeinen Ruf nach „Law and Order“.



R: Marco Heinig, Steffen Maurer, Luise Burchard, Luca Vogel. Deutschland 2018 80 Min., FSK: ab 12.

TIM'S Leihwagen

- PKW • LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de

• LICHTWERK • ?!?!sneak preview?!?! • KAMERA •

SNEAK PREVIEW

Die nächsten Termine:
kamera »»»» 27.3. + 24.4.
lichtwerk »»»» 20.3. + 3.4.

